

Cancel Culture - Wie weit darf Meinungsfreiheit gehen?

Beitrag von „Frappier“ vom 14. Mai 2021 18:33

[Zitat von Berufsschule93](#)

[Frappier](#) [state of Trance](#) so wie ihr über Transsexuelle spricht hat man über uns früher gesprochen

- psychisch krank
- verrenkt
- eklig
- gegen die Natur
- Penis gehört in die Scheide sonst nirgendwo
- Paragraph 175
- etc.

ihr lernt nichts von der Vergangenheit und das ist traurig

Alles anzeigen

Ich finde es faszinierend, was einem alles in die Tastatur gelegt wird, wenn man den Standpunkt einer anderen Person erläutert. Da kommt dann wohl wieder die Kontaktschuld ins Spiel.

Ich behandle Transpersonen so weit es eben geht, wie das Geschlecht, als dass sie sich selbst sehen. Es gibt aber trotzdem einen Unterschied zwischen Frau und Transfrau. Das sehen die radikalen Transaktivisten eben nicht so - für sie gibt es da keinen Unterschied. Da kann ich nichts dafür. Leistungssport wurde ja als zentrales Thema bei den Unterschieden angesprochen. Ich habe auch nirgends geschrieben, dass ich sie als psychisch krank erachte. Ich verstehe auch nicht, warum man mir das andichtet. Manche brauchen scheinbar einfach so ein Feindbild ...

Ich sehe deutliche Unterschiede zwischen der Schwulen- und Lesbenbewegung und der heutigen Trans-/Genderbewegung. Die Aussage der Schwulen- und Lesbenbewegung war, dass wir im Grunde so sind wie alle anderen auch und deshalb die gleichen Rechte haben möchten. Bei der Genderbewegung sehe ich, dass ihnen das nicht reicht. Sie möchten, dass wir unser Verständnis von Geschlecht grundlegend ändern, d.h. es gibt eben dutzende von

Geschlechtern. Das ist eben ein ganz anderer Schnack.